

ITB Bestandsführung



Die vorgestellten Herdenbetreuungsprogramme für Tierärzt*innen stellen lediglich eine Auswahl der Herdensoftware dar, welche zurzeit in der Schweiz verfügbar ist. Die Angaben in den Dokumenten sind rein informativer Natur und nicht als persönliche Bewertung der Software zu verstehen und es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Der Inhalt wurde vor der Veröffentlichung von den Vertreibern der Software überprüft und die Publikation in der vorliegenden Form genehmigt.

Bern, Stand September 2021

Kosten	400 € pro Mandant, zzgl. 72 € Servicevertrag
Sprache	Deutsch, Englisch
Systemvoraussetzungen	Windows 10, 10 GB SDD Speicher, CPU mit Taktfrequenz von mind. 3.5, besser 4 GHz. HD-Bildschirm mit HD-Auflösung von Vorteil. Mac PC bedingt möglich.
Themen	Fruchtbarkeit, Eutergesundheit, Stoffwechsel, beruhend auf MLP-Ergebnissen.
Schnittstellen	Datenschnittstelle mit Herdenmanagementsystem HERDEplus. Schnittstelle zu Praxis-Software VetInf, Vetera, Pegasus und zu Rationsberechnungen mit Futter-R, AMTS, Cow Connect. Verarbeiten von MLP-Daten.
Support	Zentrale Hotline zu Geschäftszeiten (Deutsch), Email, Support-Website, Fernwartung via Teamviewer
Kontaktdaten/Vertrieb	dsp-Agrosoft GmbH , Parkring 3, 14669 Ketzin/Havel, Deutschland Tel. + 49 (0) 33 23 38 10 Fax + 49 (0) 33 23 38 15 99 Homepage: https://www.dsp-agrosoft.de/

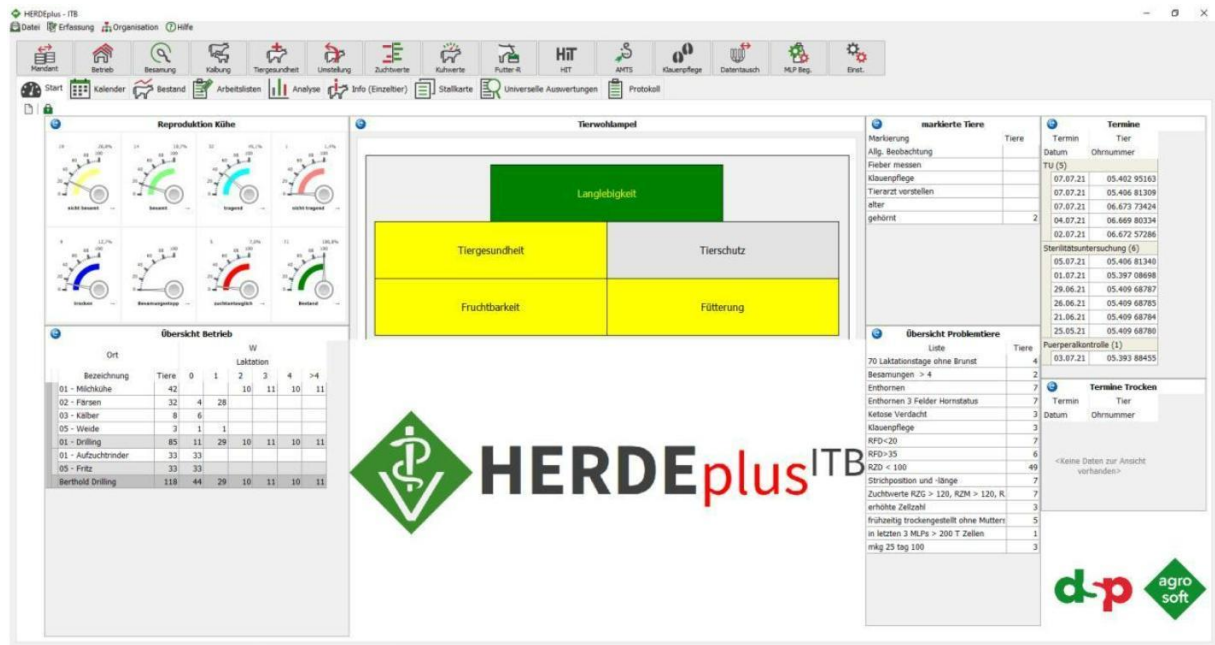


Abb. 1 Startseite ITB Bestandsführung

Allgemeiner Hinweis: Statistische Auswertungen sollten immer in Relation zur Herdengröße betrachtet und interpretiert werden. Extremwerte einzelner Tiere fallen bei kleinen Herdengrößen generell stärker ins Gewicht. Bei kleinen Herden macht es unter Umständen deshalb mehr Sinn, Auswertungen über längere Zeiträume zu betrachten (zum Beispiel 1 Jahr statt ein einzelner Monat).

Kosten und Updates

Der Kaufpreis richtet sich nach den zu betreuenden Mandanten. Die Servicegebühr wird für alle Updates und die Betreuung per Telefon und Fernwartung zusätzlich erhoben.

Weitere Inhalte

- biotechnische Verfahren: Ov-Synch Protokolle (Ovulations-Synchronisation) und Trockenstell-Management
- Aktionslisten zur Abarbeitung von Terminen (Besamung, Kalbung etc.).
- Übersichtslisten: Puerperalkontrolle, Brunst, Trächtigkeit, Sterilität, Informationen zu tragenden Tieren, Bestandsübersicht
- Embryotransfer als Modul
- Wochenpläne zu: Vorbereitung Trockenstellen, Kalbung, Besamung, Massnahmen, Wiederholungsbehandlungen, Klauenpflege
- Erstellung von Statistiken zu Milchkontrollen und Fruchtbarkeit mit Berechnung von Kennzahlen. Für diese ist eine tabellarische Darstellung verschiedener Zeiträume möglich, auch vergleichend. Die Kennzahlen werden im Programm erläutert. Für Detailinformationen kann das Portal Rind unter folgendem Link genutzt werden:
<https://www.dsp-agrosoft.de/glossar/portal-rind/>

Dateneingabe und Export

Erfolgt grundsätzlich tabellarisch am PC oder über mobile Geräte wie iPhone und Android. Diagnosen (Definitionen gemäss ICAR) und andere Angaben können aus Listen ausgewählt werden. Die Erfassung von Tieren erfolgt anhand der Stallnummer oder der letzten Ziffern der Ohrmarke. Im Bereich Fruchtbarkeit und Zellzahlen können eigene Grenzwerte definiert bzw. vorhandene Grenzwerte selbst angepasst werden.

Tabellen, Behandlungsübersichten und Analysen sind ins Microsoft Excel Programm exportierbar und druckbar.

Weitere Schnittstellen

- Technik-Kopplung zu Melk- und Aktivitätstechniken der gängigsten Anlagen (GEA, DeLaval, Lely, SCR Allflex, SmaxTec, Nedap und andere) für Landwirt*innen
 - Schnittstelle zum Programm KLAUE für Klauenpfleger*innen
 - Schnittstellen zu Förster Technik®, Urban, Holm & Laue
- Zusätzliche Schnittstellen sind nach Absprache realisierbar.

Grafische Darstellungen

- Zu Ernährungszustand (BCS oder Rückenfettdicke, siehe Abb. 5), Zellzahlen und Milchinhaltstoffen, Besamungsdaten (siehe Beispiele Abb. 2, 3, 6)
- Von den Grafiken aus besteht jeweils direkter Zugang zu den Daten der darin enthaltenen Einzeltiere. Die Grafiken sind druckbar.

Beispiele für Grafiken:

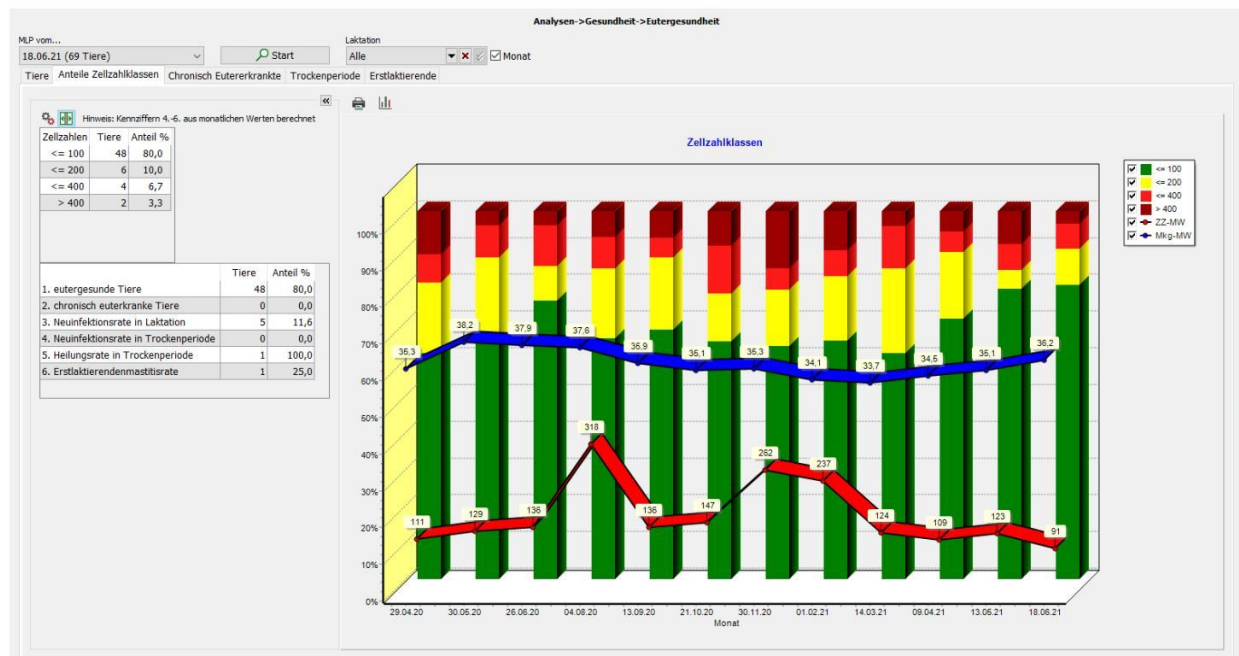


Abb. 2 Zellzahl-Verlauf

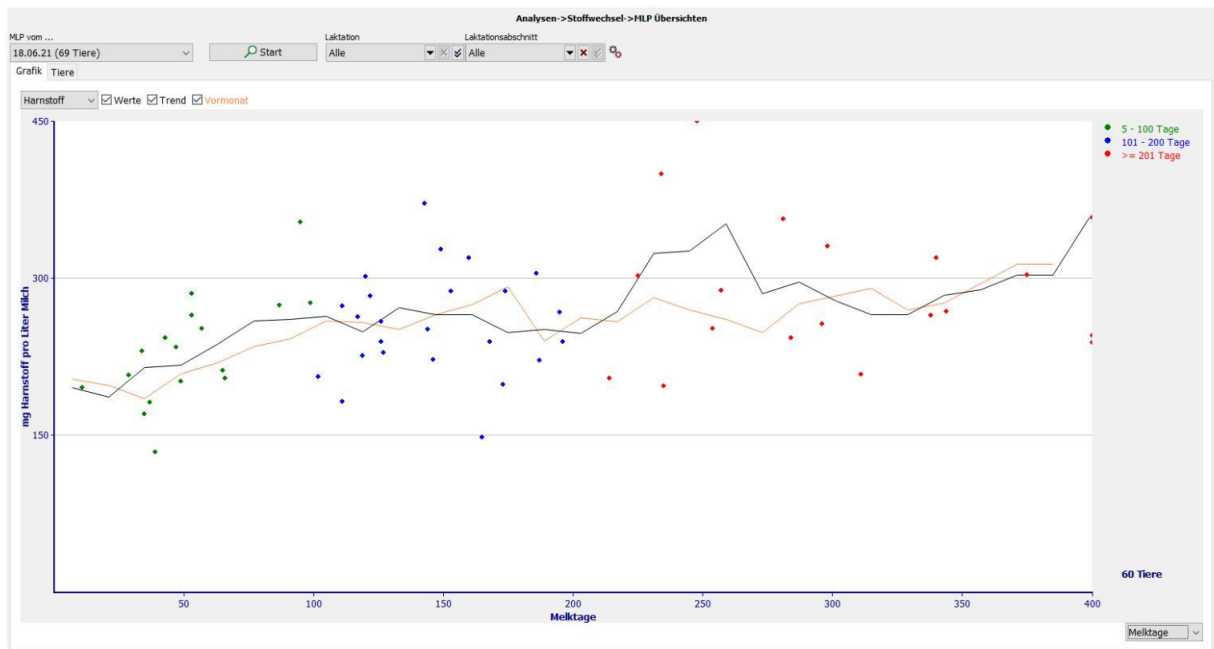


Abb. 3 Harnstoff in der Milch

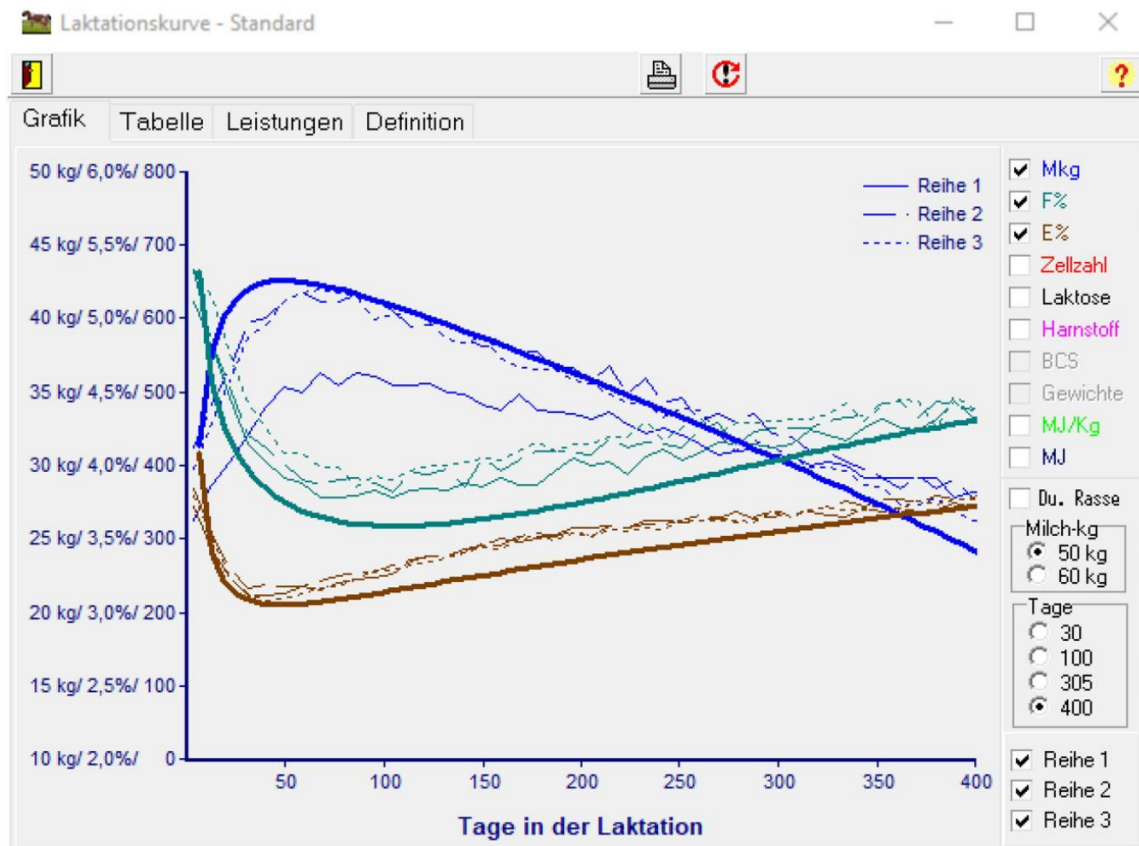


Abb. 4 Laktationskurve

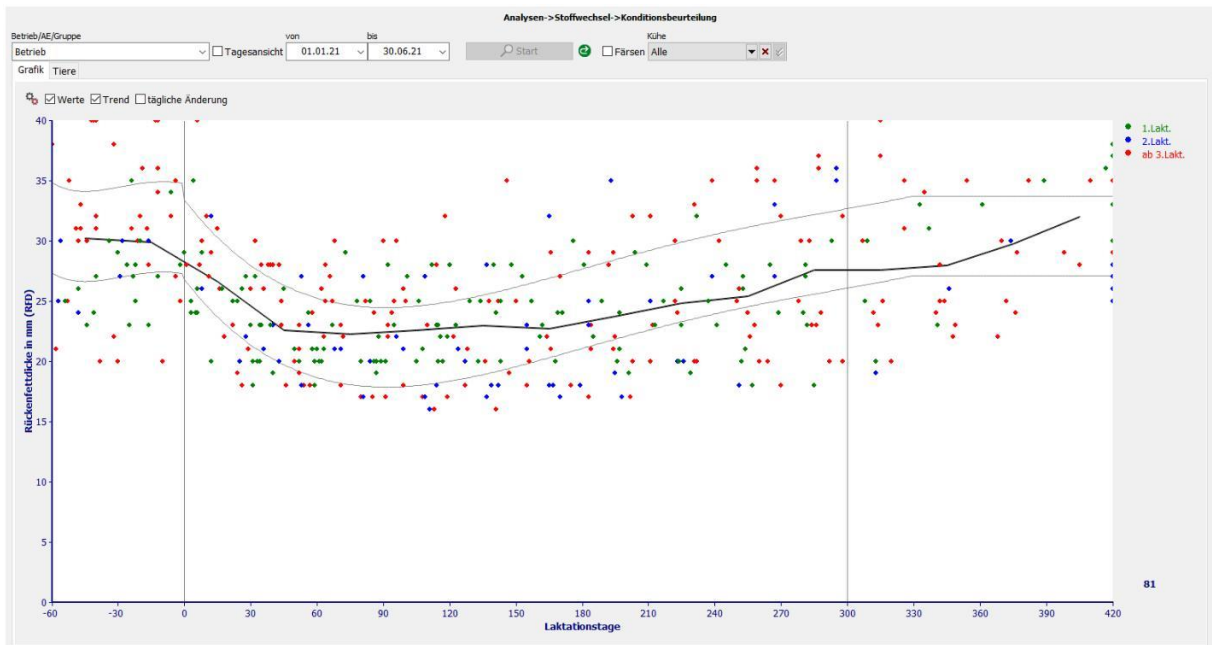


Abb. 5 Kondition Bsp. Rückenfettdicke

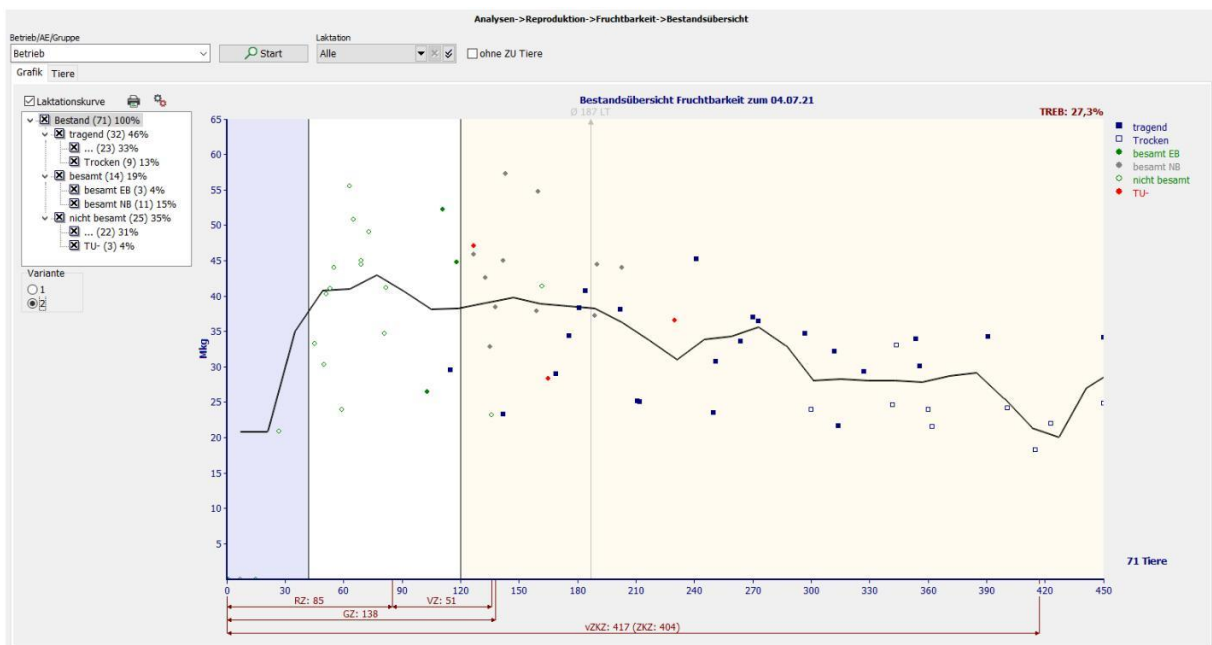


Abb. 6 Übersicht Fruchtbarkeit

Weitere Beispiele von Grafiken unter: <https://support.dsp-agrosoft.de/kb/artikel/analyse/>

Kontaktangaben zum Support

- Email: support@dsp-agrosoft.de
- Website: <https://support.dsp-agrosoft.de/>
- Teamviewer Fernwartung: <https://www.dsp-agrosoft.de/service/fernwartung/>

Weitere Produkte zu ITB

ITB mobil iOS/Android App mit Datenerfassung durch Landwirt*innen: Tierdaten, Besamungen, Brunsten, Trächtigkeiten, Kalbungen, Diagnosen, Trockenstellen, anstehende Termine. Diese Daten können an den Tierarzt/die Tierärztin geschickt werden – elektronischer Datenaustausch. Nur als Zusatz zu HERDEplus ITB, keine eigenständige App.

• **ITB Controlling** für analytische Arbeit: nur Datenauswertung, keine Eingabe von Daten durch Tierarzt*innen möglich. ITB Controlling wird bis zur vollständigen Integrierung in HERDEplus ITB kostenfrei zur Verfügung gestellt. Inhalte:

- Früherkennung von Normabweichungen, Schwachstellen, Fütterungs-, Haltungs- und Managementfehlern
 - Bestimmung betrieblicher Optima (freiwillige Wartezeit, optimaler Besamungszeitraum)
 - Verfahrens- und Effektivitätskontrolle eingeleiteter Maßnahmen, biotechnischer Verfahren und Behandlungsstrategien
 - Laktationskurven (siehe Abb. 4)
 - Kombination der Diagnosen und Behandlungen mit den Leistungsdaten
 - Ursachen der zu geringen Nutzungsdauer und Lebens effektivität
 - Veterinärökonomie und entgangener Ertrag kontra Tierarztkosten
- **FUTTER-R**: Programm zur Rationsberechnung nach DLG-Verfahren (deutsche Standards) und Futterplanung
 - **KLAUE**: Software zur Erfassung und Auswertung der Klauengesundheit für Tierarzt*innen

Weitere Informationen und Prospekte zu den einzelnen ITB-Produkten:

<https://www.dsp-agrosoft.de/produkte/tierarzt/>

Information zu HERDEplus



HERDEplus ist die Weiterentwicklung von HERDE.

Es handelt sich um eine Software für Landwirt*innen, Tierärzt*innen und Berater*innen, mit der Möglichkeit der Freischaltung zusätzlicher Module (Schnittstellen zur Melk-, Aktivitäts- und Fütterungstechnik).

Landwirt*innen können im lokalen Netzwerk an allen Arbeitsplätzen arbeiten. Es werden mehrere Updates pro Jahr bereitgestellt.

HERDEplus ist mehrsprachig und zurzeit neben Deutsch auch auf Englisch, Russisch, Kroatisch, Tschechisch, Albanisch, Estnisch, Litauisch, Chinesisch, Ungarisch verfügbar. Die Anwendung kann zeitgleich in verschiedenen Sprachen auf demselben PC laufen. Weitere Sprachen sind in Zukunft realisierbar, z.B. Französisch.

Hinweislisten sind aufgrund mehrerer Parameter nach eigenen Anforderungen generierbar, z.B. behandlungswürdige Zellzahlüberschreiter, um daraus Handlungsanweisungen abzuleiten.

Alle Listen und Analysen sind druck- und exportierbar. Datei-Export nach Microsoft Excel ist an jeder Stelle möglich, mit kompletter Formatierung.

Erläuterungen und Beispiele zu den Grafiken unter:

<https://support.dsp-agrosoft.de/kb/artikel/analyse/>

Medikamente werden von einem zuvor erfassten Medikamentenbestand bei Eingabe automatisch abgezogen. Auch der Spermabestand kann so dokumentiert werden.

Mit der Datengrundlage HERDEplus wird in Zukunft ein Betriebsvergleich für die Beratung möglich sein.